

er Ablauf unserer Fastenaktion

Umweltfreundliche Ernährung:



Wir konnten die Informationen auf viele Arten verbreiten, auf der Homepage, über Facebook, WhatsApp und mit Handzetteln. Darüber hinaus ging unser Projekt auch in die Nachbargemeinde Perchtoldsdorf, und unsere Schöpfungskreise der Pfarrgemeinden werden erfreulicherweise in Zukunft in Kontakt bleiben, so dass wir unsere Informationen austauschen und uns gegenseitig unterstützen können.

Die TeilnehmerInnen befassten sich mit dem Projekt auf verschiedene Weise und einige nehmen Stellung dazu:

Mag. Martin Jürgensen,

Schöpfungskreis katholische + evangelische Pfarren Perchtoldsdorf:

Wir haben die Fastenzeit auch unter das Motto „Umkehren, nachdenken und handeln“ gestellt und unsere Pfarrgemeinde mit dem Auftrag „Bewahrung der Schöpfung - umweltfreundliche Ernährung“ auf diese Aktion eingestimmt. Begleitend dazu haben wir vom Schöpfungskreis ein Impulsvideo aufgenommen und werden auf unserer Homepage viele zu diesem Thema passende Links stellen, die umfangreiche Unterstützung und Hilfe zu diesen Themen anbieten.

G.V., Bergkirche

Die übersichtlich ausgearbeiteten Informationsblätter des Arbeitskreises "Bewahrung der Schöpfung" im Pfarrverband KaRoLieBe bieten leicht umsetzbare Anregungen dafür, wie man selbst tierschutz- und umweltbewusst einkaufen und Lebensmittelverschwendung vermeiden kann.

Viele Informationen waren auch geeignete Impulse für interessante Unterrichtsgespräche.

Christine Zigic, Jungscharleiterin:

Die Jungschar Rodaun hat das Thema „Umweltfreundliche Ernährung“ auch aufgegriffen. Da wir derzeit nur Online-Stunden mit den Kindern veranstalten durften, wurde hier das Thema in Form eines Kahoot-Quiz (Online-Quizspiel) angesprochen und hat so den Kindern und den Jungscharleitern sehr gefallen. Viele Jungscharleiter sind Vegetarier, und die Information über gesunde und ausgewogene vegetarische Ernährung war für uns wichtig!

Johanna Eder, Rodaun:

Welch eine gute Idee, fleischlose (aus Umweltgründen) Rezepte, auszutauschen!!! Einige dieser Rezepte habe ich bereits nachgekocht und für wunderbar befunden, diese dann mit Begeisterung an meine Töchter und Freundinnen weitergeleitet.

So großartige Alternativen gibt es doch und wie ermutigend zu erfahren, dass vielen Menschen eine nachhaltige Lebensweise wichtig ist.

Das macht Hoffnung und bringt immer wieder neue Erkenntnisse!

In Achtsamkeit mit Gottes Schöpfung leben, das wollen wir doch alle! Unser Austausch von Rezepten beflügelt uns!

Magdaléna Tschmuck, Liesing

Die Impulse für die „Umweltfreundliche Ernährung“ fand ich sehr interessant und bereichernd. Ich habe mir vorgenommen ganz auf die Fleischprodukte zu verzichten. Zu meiner Überraschung hat sich diese Erfahrung weniger als ein Verzicht und mehr als eine Bereicherung angefühlt. Ich habe neue Rezepte ausprobiert und Gemüsesorten in den Speiseplan hineingenommen, die ich vorher nur sehr selten verwendet habe. Dazu war mir unsere Rezepteaustausch-Gruppe eine gute Unterstützung. Danke für diese Erfahrung, die ich sicher auch in der Zukunft behalten möchte!

Erni Krell, Liesing

Sich bunt und abwechslungsreich ernähren ist für mich nicht nur rein pflanzlich. Eine wichtige Voraussetzung für gesunde und abwechslungsreiche Ernährung ist gleich saisonal, regional und bescheiden und mit viel Freude zu essen. Unsere Schöpfung zu schützen, damit sich Tiere und Pflanzen gesund entwickeln können, auch zum Wohle für uns Menschen.

Ursula Hallas, Liesing

Ich versuche schon seit langem, möglichst ressourcenschonend, gesund und abwechslungsreich zu kochen bzw. einzukaufen. Diese Aktion zur Fastenzeit hat für mich aber wieder neue interessante und mir noch nicht bekannte Fakten gebracht. Und wieder eine neue Sichtweise, wie wichtig es ist, auf die Herkunft der Lebensmittel, Inhaltsstoffe, Bio bzw. regional und saisonal zu achten.

So können wir im kleinen Rahmen zur Bewahrung der Schöpfung beitragen!